

Wien, den 1. März 1898.

[Z] [12100] P. P.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass vom 25. März d. J. ab in unserem Verlage erscheint:

„Sport und Salon“

Zeitschrift für die vornehme Welt, erscheint am 5., 15. u. 25. jeden Monats.

Preis pro Heft 40 ₤.

Rabatt 40%, von 20 Expl. ab m. 45%
Heft 1 gratis.

Eine Zeitschrift für die vornehme Welt wollen wir schaffen und unseren Lesern alles Wissenswerte auf den vielseitigen Gebieten des modernen Lebens mitteilen.

„Sport und Salon“ wird das Interessanteste über gesellschaftliche, wissenschaftliche, künstlerische Ereignisse, sowie über Mode, Gesundheitspflege, Erfindungen, Ausstellungen und Volkswirtschaft berichten.

„Sport und Salon“ wird alle hervorragenden Vorfälle in dem vielgestaltigen Sportleben in Wort und Bild schildern.

Wir hoffen, dass diese Zeitung, die, in ihrem Inhalte wahrhaft universell, unterhält, belehrt und erfreut, viele Freunde finden wird. Wir bitten Sie, diesem litterarischen Unternehmen Ihr freundliches Wohlwollen entgegenzubringen und sich des beigefügten Verlangzettels zu Bestellungen zu bedienen.

Die Besorgung unserer Kommission haben wir Herrn *Gustav Brauns* in Leipzig übertragen.

Hochachtungsvoll

„Sport und Salon“
Zeitschrift für die vornehme Welt
Wien IV, Plösslgasse 1.

[12110] Zur gef. Notiz.

Dem gesamten Verlagsbuchhandel hierdurch zur gef. Nachricht, dass ich meine Vertretung in Leipzig mit dem heutigen Tage wechsle, indem Herr *F. Volckmar* die Güte haben wird, meine Kommission von jetzt ab zu besorgen.

Herrn *Fr. Förster* für seine Bemühungen verbindlichsten Dank.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Lódz, den 28. Februar 1898.

L. Zoner, Buchhandlung.

[12422] Den südd. Herren Verlegern zur gef. Kenntnis, daß ich

Herrn *A. Oelinger* in Stuttgart

meine Kommission für Süddeutschland übertragen habe.

München, Amalienstraße 16.

M. & A. Kerle Nachf.
Eugen Storr.

[12115] Seit 1. März befinden sich meine Geschäftslokaleitäten

Vindensstraße 39.

G. Geiger,
Buchhandlung u. Antiquariat
in Stuttgart.

[12160] Ich übernahm die Kommission für die Firma

H. Toussaint Kunstverlag
in Friedenau-Berlin.

Leipzig. **Bernhard Hermann.**

Verkaufsanträge.

[12008] Flottgehendes Sortiment in grosser Industriestadt ist auf sofort zu verkaufen.

Kaufpreis zum Inventurwert. Objekt ca. 11000 ₤ bei 1/2 Anzahlung.

Nur Bewerbungsschreiben solcher, die sofort antreten können, haben Erfolg.

Angebote unter # 12008 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[12780] Sortiment in einer kleinen Stadt Norddeutschlands mit wohlhabender Umgebung, bei einem Umsatz von 19000 ₤ mit Reingewinn von ca. 3000 ₤ jährlich (an sorgfältiger Buchhaltung nachweisbar), Lagerbestand inkl. Leihbibliothek (5000 Bde.) und Einrichtung ca. 6500 ₤, ist für 13500 ₤ verkäuflich. Angebote unter L. M. 9780 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[12264] Ein feines flottgehendes Sortimentsgeschäft, verbunden mit Kunsthandel in einer schönen Stadt am Rhein ist wegen anderer Unternehmungen sofort zu verkaufen.

Umsatz 54 Tausende pro anno mit 4800 ₤ Reingewinn. Große Kontinuationen. Nettowert des Lagers 18662 ₤. Sort. u. Kunst. 3350 ₤ Verlag. — Das Geschäft ist sehr ausdehnungsfähig, weil es viele Beziehungen nach auswärts hat. Kaufpreis mit allen guten Aktiven 40584 ₤. Günstige Zahlungsbedingungen. Uebernahme sofort. Zwischenhandel verboten. Angeb. u. # 12264 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wirklich günstige Offerte!

[12451]

Alte, hochangesehene, in verkehrsreicher Lage gelegene Buchhandlung mit feinsten Kundenschaft in Berlin zu verkaufen. Umsatz stetig steigend, im letzten Jahre ca. 25000 ₤.

Verkaufspreis: bar 20000 ₤ bei einem Lagerwert von ca. 30000 ₤.

Angeb. unter M. E. # 1410 Berlin, Postamt 9.

[12429] Leihbibliothek, Reisebuchhdlg. und Papierhandlg. in grosser Industriestadt d. Königr. Sachsen zu verkaufen. Geschäft eignet sich vorzügl. zur Einrichtg. eines Sortiments. Preis ca. 43 - 48000 ₤. Anzahlung 12000 ₤. — Hoher Reingew. Gef. Ang. erb. u. 365.

Dresden. **Julius Bloem.**

[10412] Zeitungsverlag m. gutgeh. Druckerei, Grundst. u. Gart., in kl. Städtchen Westf. gelegen, ist f. 65000 ₤ bei 15-20000 ₤ Anzahlung zu verkaufen. Hoher, stets steigender Reingew. Ang. erb. u. Z. # 10412 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer Verlag billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[12338] Ein Musikalien-Leih-Institut, wenig gebraucht, ca. 800 Hefte, ist billig für 200 ₤ abzugeben.

Bitte Katalog zu verlangen!

Gardelegen. **J. Manger's** Buchh.

Kaufgesuche.

[10389] Für einen jungen Kollegen, dem ca. 100000 ₤ zur Verfügung stehen, suche ich einen gangbaren Verlag ernster Richtung zu kaufen. Suchender giebt einem in Süddeutschland gelegenen oder nicht an den Ort gebundenen Verlag den Vorzug; ev. würde er auch einzelne gute Artikel übernehmen. Indem ich die strengste Diskretion zusichere, sehe ich gef. Angeboten entgegen.

Leipzig. **H. G. Wallmann.**

[10564] Erfahrener Buchhändler, der sein Geschäft verkauft hat, sucht ein größeres Sortiment zu erwerben oder sich an einem großen Geschäft zu beteiligen. Angebote unter E. T. # 10564 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[3083] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin. **Elwin Staude.**

[12347]

Leihbibliothek,

event. auch Bestände kleinerer Bibliotheken besserer Autoren, suche käuflich zu erwerben.

Katalog u. Preisangabe unter „Leihbibliothek 12347“ an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Teilhaberangebote.

[11768] Ein erfahrener Buchhändler sucht sich zunächst mit 20-25000 ₤ und voller Arbeitskraft an einem Verlagsgeschäft zu beteiligen. Auskunft erteilt und nimmt Anträge entgegen

Herr *Otto Klemm* in Leipzig, Seeburgstr. 44.

Fertige Bücher.

Verlag von **J. Hörning** in Heidelberg.

[Z] [12272]

Franz Lindheimer,

Hagar's Liebe.

Schauspiel.

Zweite Auflage.

Ladenpreis geheftet ₤ 2.—, in Rechnung ₤ 1.50, bar ₤ 1.40 u. 11/10; gebunden
Ladenpreis ₤ 3.—, in Rechnung und bar ₤ 2.25.

Ich bitte um erneute Verwendung für obiges biblische Schauspiel, dessen Erstausführung Ende dieses Monats in Frankfurt a/Main stattfindet.

Heidelberg, 9. März 1898.

J. Hörning.